

Mitglied Gruppe CDU/WBV

Ausschussmitglied Martin Harms
Ausschussvorsitzender Uwe Heinemann

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Gesche Marxfeld

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Beigeordneter Frank Uwe Walpurgis
Ausschussmitglied Helga Weinstock

Mitglied Gruppe FDP/FW

Ausschussmitglied Christian Ressel

Mitglied AfD-Fraktion

Ausschussmitglied Prof. Dr.-Ing. Lothar Preuß

Es fehlte entschuldigt

Stellv. Ausschussvorsitzender Stefan Becker
Beigeordneter Jörg Mückenwarf

Von der Verwaltung

Stadtrat Thomas Bruns
Referatsleiter Jens Müll
Gleichstellungsbeauftragte Cordula Franke
Fachbereichsleiter Städtische Datenverarbeitung Tino Hoffmann
Fachbereichsleiter Personal Gerd-Dieter Mönck
Protokollführerin Katharina Born

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen vom 29.06.2020
- 4 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen vom 31.08.2020
- 5 Vorlagen an den Verwaltungsausschuss
- 5.1 Einstellung von bis zu drei Auszubildenden zum Notfallsanitäter **248/2020** (m/w/d) zum 01.10.2021
- 6 Mitteilungen und Anfragen
- 6.1 Personalkostenbericht 31.08.2020
- 6.2 Budgetberichte 02, 10/11, 16
- 6.3 Arbeitszeiterfassung
- 6.4 PE-Konzept

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form festgestellt.

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen vom 29.06.2020

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des PDG am 29.06.2020 wurde einstimmig genehmigt.

4 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen vom 31.08.2020

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des PDG am 31.08.2020 wurde einstimmig genehmigt.

5 **Vorlagen an den Verwaltungsausschuss**

5.1 Einstellung von bis zu drei Auszubildenden zum Notfallsanitäter 248/2020 (m/w/d) zum 01.10.2021

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** trug den Beschlussvorschlag vor und bat um Wortmeldungen.

Herr Walpurgis fragte, wie viele Mitarbeiter der Feuerwehr die Stadt verlassen haben, um eine Beschäftigung bei einer anderen Kommune aufzunehmen.

Herr Müll erklärt, dass in den letzten Jahren grundsätzlich ein hohes Defizit bei der Feuerwehr bestünde. Daher liefe eine ständige Ausschreibung, um eventuell entstehende Vakanzen sofort schließen zu können.

Weiterhin erklärt **Herr Müll**, dass durch eine Veränderung im Berufsausbildungswesen auch der Notfallsanitäter als eine berufsqualifizierende Ausbildung gelte, die den Einstieg für den feuerwehrtechnischen Dienst ermögliche.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Einstellung von bis zu drei Auszubildenden zum Notfallsanitäter (m/w/d) zum 01.10.2021 wird zugestimmt.

6 Mitteilungen und Anfragen

6.1 Personalkostenbericht 31.08.2020

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** erteilte Herrn Mönck das Wort.

Herr Mönck erläuterte den Personalkostenbericht zum 31.08.2020 anhand der anliegenden PowerPoint Präsentation mit ausgesuchten Beispielen einzelner Fachbereiche. Im Endergebnis ergebe sich eine Differenz von knapp 500.000 Euro weniger zum Haushaltssoll. Im Vergleich zum Rechnungsergebnis 2019 ergibt sich jedoch eine Steigerung von 3,1 Millionen Euro bei den Personalkosten.

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** dankte für den Vortrag und bat um Wortmeldungen.

Frau Weinstock fragte, ob sich die Differenz von 500.000 Euro durch unbesetzte Stellen ergebe.

Herr Mönck erklärte, dass sich die Differenz aufgrund von verschiedenen Faktoren ergebe, unter anderem auch durch Stellen, die nicht oder erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt wurden.

Herr Walpurgis erkundigte sich, ob zwei neue Mitarbeiter im Kommunalen Ordnungsdienst im FB 32 eingestellt wurden und ob hier bereits Ergebnisse zu verzeichnen seien.

Herr Mönck erläuterte, dass die Einstellungen noch nicht stattfanden, da die Eingruppierung der Stellen noch zu klären sei.

6.2 Budgetberichte 02, 10/11, 16

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** erteilte Herrn Mönck das Wort.

Herr Mönck erläuterte den Budgetbericht für den Teilhaushalt 10/11 (Organisation/Personal). Im Endergebnis sei aufgrund von verschiedenen Faktoren eine Einsparung von etwa 600.000 Euro zu erwarten.

Herr Harms fragte, ob das eingesparte Geld zur Schuldenreduzierung genutzt werde.

Herr Bruns erklärte, dass sich erst beim Jahresabschluss zeige, welche Einsparungen sich letztendlich ergeben würden. Diese Einsparungen würden dann aber positiv in den Abschluss eingehen.

Herr Hoffmann präsentierte den Budgetbericht für den Teilhaushalt 16 (Städtische Datenverarbeitung Wilhelmshaven - SDW).

Frau Weinstock erfragte, ob die Schulen durch SDW betreut würden.

Herr Hoffmann antwortete, dass 16 von 17 Schulen durch SDW betreut würden.

Herr Walpurgis fragte, wie viele Homeoffice-Plätze eingerichtet wurden.

Herr Hoffmann erklärte, dass ca. 120 Arbeitsplätze eingerichtet wurden, darunter seien teils auch virtuelle Maschinen, die auf privaten Endgeräten genutzt werden.

Auf Anmerkung von **Frau Weinstock** erklärten **Herr Bruns** und **Herr Hoffmann**, dass durch die Software „Horizon“ die Nutzung von privaten Endgeräten datenschutzrechtlich kein Problem darstelle.

Frau Franke stellte den Budgetbericht für den Teilhaushalt 02 (Gleichstellungsbeauftragte) vor.

6.3 Arbeitszeiterfassung

Herr Bruns führte aus, dass dem Personalrat ein Konzept für die Arbeitszeiterfassung über den Arbeitsplatz-PC vorgestellt wurde.

6.4 PE-Konzept

Herr Bruns stellte das PE-Konzept anhand der anliegenden PowerPoint Präsentation vor. Er führte aus, dass der Schwerpunkt der Präsentation auf der Umsetzung von Personalentwicklungsmaßnahmen liege. Er stellte die ersten drei Handlungsfelder von Personalentwicklung anhand ausführlicher Beispiele für bereits vorhandene Maßnahmen bei der Stadt vor.

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** dankte für den Vortrag und bat um Wortmeldungen.

Herr Ressel merkte an, bei dem PE-Konzept würden Zukunftsvisionen fehlen. Er weist weiterhin darauf hin, dass Fremdvergaben besonders im Bereich der Hausmeisterdienste und Reinigung kostengünstiger und effektiver sein könnten.

Herr Bruns erklärte, dass in diesen Bereichen günstig und sehr effektiv gearbeitet wird. Weiterhin erklärte er, dass bereits Make-or-Buy-Entscheidungen getroffen würden.

Herr Walpurgis erfragte, ob es möglich sei, durch Homeoffice räumliche Engpässe zu vermeiden oder bestehende Mietverhältnisse zu beenden.

Herr Bruns erklärt, dass durch den ständigen Zuwachs an Stellen wahrscheinlich weitere Anmietungen notwendig seien. Eine Reduzierung von Arbeitsplätzen und eine somit einhergehende Minderung von angemieteten Räumlichkeiten sei kurzfristig nicht umsetzbar.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 16:30 Uhr

Thomas Bruns
Stadtrat

Uwe Heinemann
Vorsitzende/r

Katharina Born
Protokollführer/in